

Deutschland-Friesenheim: Planungsleistungen im Bauwesen
OJ S 124/2023 30/06/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abwasserverband Friesenheim
Postanschrift: Friesenheimer Hauptstr. 71/73
Ort: Friesenheim
NUTS-Code: DE134 Ortenaukreis
Postleitzahl: 77948
Land: Deutschland
E-Mail: MPeilsteiner@friesenheim.de
Telefon: +49 78216337592
Fax: +49 7821633766510
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://friesenheim.de/startseite.html>

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/A1BF4693-461A-4B4E-B0F5-09603325940D
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/A1BF4693-461A-4B4E-B0F5-09603325940D
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH
Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58
Ort: Bretten
NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
Postleitzahl: 75015
Land: Deutschland
E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de
Telefon: +49 7252974354
Fax: +49 7252974264
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/>
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5.

Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Planungsleistungen Schlammeschiene Verbandskläranlage Schuttern Friesenheim
Referenznummer der Bekanntmachung: KA Schuttern Schlammeschiene

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Planungsleistungen zur Sanierung der Schlammeschiene auf der Verbandskläranlage
Schuttern in Friesenheim

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 893 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 1 - Neubau Faulungsanlage
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische
Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau,
71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE134 Ortenaukreis
Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Abwasserverband Friesenheim betreibt die Kläranlage Schuttern. Das Einzugsgebiet der Kläranlage erstreckt sich über die gesamte Gemeinde Friesenheim mit dem Hauptort sowie die Ortsteile Oberschopfheim, Oberweier, Heiligenzell und Schuttern, sowie der Gemeinde Meißenheim (Ortsteil Kürzell), der Gemeinde Neurid (Ortsteil Schutterzell) und der Gemeinde Lahr mit dem Ortsteil Hugsweier sowie der Flugplatz Lahr. Die Kläranlage liegt nördlich des Ortsteils Schuttern in der Nähe der Autobahn A5 und ist als Belebungsanlage mit anaerober Schlammstabilisierung konzipiert. Sie wurde im Laufe der Jahre mehrmals erweitert und hat heute eine Ausbaugröße von 23.950 EW.

Im Rahmen einer Studie aus dem Jahr 2021 wurde der Zustand der Schlammeschiene beurteilt und Vorschläge für Sanierungs- bzw. Erneuerungsmaßnahmen ausgearbeitet. In der Studie

wurden 3 Varianten der Schlammfaulung untersucht und man hat sich für den Neubau einer zweistraßigen Faulungsanlage aus Stahlbeton entschieden. Für die neue Faulungsanlage ergibt sich - unter Berücksichtigung einer Vorhaltung - ein benötigtes Faulvolumen von knapp 1.400 m³. Für eine zweistraßige Faulungsanlage ergibt dies zwei zylindrische Behälter mit jeweils 700 m³ Faulvolumen. Neben dem Neubau der Faulungsanlage ist die Maschinentechnik zu erneuern ebenso die Wärmeversorgung durch ein BHKW. Die für die Realisierung der Gesamtmaßnahme erforderlichen Planungsleistungen sind Bestandteil dieses Vergabeverfahrens.

Es werden folgende Planungslose vergeben:

Los 1: Neubau Faulungsanlage

Los 2: Maschinentechnik

Los 3: Wärmeversorgung

Bewerbungen sind für ein oder mehrere Lose zulässig.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 24

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 40

Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 36

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 100

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 707 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 3 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

siehe Datei "01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Planungsleistungen-Sanierung-Schlammschiene_Verbandskläranlage Friesenheim.pdf" in den Auftragsunterlagen

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 2 - Maschinentechnik

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE134 Ortenaukreis

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

siehe Los 1

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 24

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 40

Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 36

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 100

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 109 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 3 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

siehe Datei "01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Planungsleistungen-Sanierung-Schlammschiene_Verbandskläranlage Friesenheim.pdf" in den Auftragsunterlagen

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Los 3 - Wärmeversorgung

Los-Nr.: 3

II.2.2.

Weitere(r) CPV-Code(s)

71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE134 Ortenaukreis

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

siehe Los 1

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 24

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 40

Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 36

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 100

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 77 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerung nur bei realisierungsbedingtem Bedarf.

II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 3 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

siehe Datei "01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Planungsleistungen-Sanierung-Schlammschiene_Verbandskläranlage Friesenheim.pdf" in den Auftragsunterlagen

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1. Teilnahmebedingungen**III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.5. Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 31/07/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 15/08/2023

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/11/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

26/06/2023